



Sanierung – Schulstraße Berklingen

Ausbaubereich ca. 146 m ab der Bundesstr. B82

Entwurfsplanung
Stand: 20.03.2026

Auftraggeber:
Bauverwaltung Samtgemeinde Elm-Asse
Für Gemeinde Vahlberg
Markt 3
38170 Schöppenstedt

Auftragnehmer:
Behrendt Ingenieure GmbH
Pontriesen 1
38170 Vahlberg
Tel. 05333/946987

Baubeschreibung

Stand 20.03.2026

1. Bestand

Die Schulstraße in Berklingen ist eine gewidmete öffentliche Gemeindestraße, welche vorwiegend Anliegerverkehren dient. Prinzipiell handelt es sich „quasi“ um einen ausgebauten Feldweg. Sie weist innerhalb des geplanten Ausbaubereiches zum Teil erhebliche Mängel auf. Die Straße ist somit in dem geplanten Ausbaubereich nicht mehr verkehrssicher. Neben den Verdrückungen sind mehrere Schlaglöcher entstanden. Die Mängel sind im Wesentlichen durch den landwirtschaftlichen Schwerverkehr entstanden. Der Kurvenbereich ist besonders beansprucht, da in diesem Bereich ebenfalls eine Zufahrt zu einer in Betrieb befindlichen Scheune liegt. In diesem Bereich ist daher auch weiterhin mit einem erhöhten landwirtschaftlichen Querverkehr zu rechnen. Gemäß Bodengutachten ist der bestehende Asphalt mit Asbest belastet und der Verwertungsklasse VKC zuzuordnen.

2. Ausbauziel

Die Gemeinde Vahlberg ist Verkehrssicherungspflichtig für die Schulstraße. Daher soll die Straße wieder einen verkehrssicheren Standard erhalten. Da jedoch die finanziellen Mittel sehr begrenzt sind, wird auf einen kompletten grundhaften Ausbau verzichtet. Geplant ist es daher im Wesentlichen die bestehende verdrückte Fahrbahn zu belassen und eine neue bituminöse Deckschicht in einer minimalen Stärke von 4- 5 cm aufzubringen. Diese Bauweise entspricht keiner Regelbauweise nach den Richtlinien für den Straßenoberbau. Sie wird jedoch üblicherweise im landwirtschaftlichen Wegebau bevorzugt und erreicht ausreichende bis gute Ergebnisse und wird hier ausdrücklich empfohlen.

An dieser Stelle wird darauf hingewiesen, dass die Tragfähigkeit im Untergrund nicht verbessert wird. Lediglich die Lastverteilung und die wasserdichte Abdeckung durch die zusätzliche Schicht erhöhen die Tragfähigkeit und Lebensdauer nach Fertigstellung. Es ist zu vermuten, dass es im Laufe der Zeit wieder zu Verdrückungen kommen wird, zumal die Belastungen aus der Landwirtschaft weiter hoch sind. Belastungen aus PKW-Verkehren sind gering und führen nicht zu Verdrückungen.

Die Schlaglöcher und der belastete Kurvenbereich sind jedoch grundhaft zu erneuern, da die Tragfähigkeit im Untergrund bereits gestört ist und damit als nicht ausreichend eingestuft wird.

3. Fräsen

Einige Verdrückungen und in dem Anfangs- und Endbereich der Ausbaustrecke soll in einer Stärke von ca. 4 cm (in Kleinflächen) die Oberfläche abgefräst werden. Hierbei werden die Übergänge zu den bestehenden Fahrbahnen so vorbereitet, dass die neue Asphaltfläche höhengleich an den Bestand anschließen kann. Fräsen, $h = 4,0$ cm in Teilflächen $A = 161,4$ m²

4. Schlaglöcher

Bereich der Schlaglöcher schneiden, bis auf eine Tiefe von 50 cm auskoffern.

Aushubsohle nachverdichten.

Natursteinschotter 0/32 B1, $h = 35$ cm einbauen (kein Kalkstein zugelassen)

Asphalttragschicht AC32 TS 70/100, h = 10 cm einbauen.

Bei der Gesamtfläche von ca. 40 m² ergeben sich: $40 \times 0,1 \times 2500/1000 = \text{ca. } 10 \text{ to}$

5. Kurvenbereich

Den Asphalt im Kurvenbereich schneiden, bis auf eine Tiefe von 55 cm auskoffern.

Aushubsohle nachverdichten.

Natursteinschotter 0/32 B1 h= 40 cm einbauen. (kein Kalkstein zugelassen)

Asphalttragschicht AC32 TS 70/100, h = 10 cm einbauen.

Bei der Gesamtfläche von ca. 110 m² ergeben sich: $110 \times 0,1 \times 2500/1000 = \text{ca. } 27,5 \text{ to}$

6. Reinigung

Nach Herstellung der Asphalttragschichten in den Schlaglöchern und dem Kurvenbereich wird die vorhandene und neue Asphaltfläche gereinigt.

1. Abkehren mit Besen

2. Mit Hochdruckreiniger vorsichtig die gesamte Fahrbahnfläche reinigen. Nicht mit zu hohem Druck arbeiten um die Oberfläche nicht zu beschädigen

7. Haftbrücke aufsprühen

Bitumenemulsion (C 60 BP4-S) aufsprühen

8. Asphaltdeckschicht

AC TD 16 in minimaler Schichtdicke von 4-5 cm entsprechend der Querprofile einbauen. Es ergeben sich aufgrund von Verdrückungen maximale Schichtdicken von ca. 13 cm. Im Mittel ist mit einer Schichtdicke von 7,5 cm zu rechnen. Es ergibt sich damit bei einem Raumgewicht von ca. 2500 kg/m³ eine Gesamte Einbaumenge von ca. $450 \times 0,075 \times 2500/1000 = \text{ca. } 84,4 \text{ to}$

9. Bankette

Die Bankette ist derzeit mit Gras bewachsen. Sie hat sich im Laufe der Zeit immer weiter erhöht und liegt jetzt höher als die Fahrbahn. Die Entwässerung der Fahrbahn ist somit nicht problemlos in den Randbereich möglich. Das Regenwasser fließt auf der Fahrbahn ab und bildet in den Verdrückungsbereichen zum Teil große Pfützen. Daher soll die komplette Bankette in einer Höhe von ca. 15-20 cm abgeschält werden und mit neuem Schotter h= 10-15 cm befestigt werden.

10. Kostenberechnung

Ausbaubereich ca. 146 m ab der Bundesstr. B82
450 m2 im Hocheinbau (min 5 cm i.M 7,5cm Tragdeckschicht)

Pos	Leistung	Menge	Einheit	EP	GP Euro netto	GP Euro brutto
1	Baustellen einrichten, vorhalten beräumen	1	psch	6000,00	6000,00	7140,00
2	Verkehrssicherung	1	psch	855,00	855,00	1017,45
3	Anschluss und Deckenbereiche fräsen 4 cm VKC, Asbest	161,4	m2	25,00	4035,00	4801,65
4	Asphalt schneiden	35,2	lfdm	20,00	704,00	837,76
5	Aushub und Bodenentsorgung Schlaglöcher und Kurvenbereich	60	m3	40,00	2400,00	2856,00
6	Schotter in Fahrbahn 0/32 B1 h= 35-40	60	m3	100,00	6000,00	7140,00
7	Tragschicht h= 10cm Schlaglöcher und Kurvenbereich AC 32 TS 70/100 Handeinbau	37,5	to	220,00	8250,00	9817,50
8	Rundbord 12/15/25 in Betonbettung C 20/25, 25 cm Stärke, zur Wasserführung, 3 cm Ansichtshöhe, inkl. Auskoffern, Erdarbeiten und Schotterausgleich	12	m	100,00	1200,00	1428,00
9	Asphaltdecke reinigen mit Besen und Hochdruckreiniger	450	m2	2,50	1125,00	1338,75
10	Unterlage anspritzen BituEmulsion	450	m2	2,00	900,00	1071,00
11	Decke AC TD 16 70/100 i.M 7,5 cm Fertigereinbau	84,4	to	160,00	13504,00	16069,76
12	Abstumpfungsmaßnahmen	450	m2	1,10	495,00	589,05
13	Fugen schneiden, vergießen	6,4	lfdm	60,00	384,00	456,96
14	Fahrbahnrand abschälen, Boden entsorgen	320	lfdm	9,00	2880,00	3427,20
15	Natursteinschotter Bankett 0/32 B1, b= 40cm h= 15cm	20	m3	100,00	2000,00	2380,00
16	Asphaltanalyse	1	Stck	631,15	631,15	751,07
17	Asphalt VKC, asbesthaltig entsorgen	50	to	100,00	5000,00	5950,00
Gesamtkosten Ausbaubereich 146 m					56363,15	67072,15

aufgestellt
Vahlberg, den 20.03.2026

gez. Klaus Behrendt Dipl.-Ing.